Anlage 5

Fragebogen zur Erfolgskontrolle bei der Förderung von Maßnahmen gemäß der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Maßnahmen gemäß § 96 des Gesetzes über die Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge (Bundesvertriebenengesetz – BVFG) durch das Land Nordrhein-Westfalen vom.......

Bitte beantworten Sie die nachstehenden Fragen zu Ihrem aus Landesmitteln geförderten Projekt. Senden Sie die vollständige Rückantwort zusammen mit dem Verwendungsnachweis für die Maßnahme an die Bewilligungsbehörde (Bezirksregierung XXX).

Folgende Angaben sind schriftlich einzureichen:

- 1. Name der Zuwendungsempfängerin/des Zuwendungsempfängers.
- 2. Bezeichnung des geförderten Projekts.
- Förderzeitraum/Berichtszeitraum.
- 4. Projektbeschreibung und Beschreibung der Ziele, die nach § 96 BVFG und nach den hierzu erlassenen Förderrichtlinien erreicht werden sollen.
- 5. Zielerreichungs- und Wirkungskontrolle:
 - a) Inwieweit wurden Ihre geplanten Ziele (siehe Nr. 4) mit dem Projekt tatsächlich realisiert?
 - b) Haben Sie Änderungen an der ursprünglichen Konzeption hinsichtlich der zeitlichen Abläufe oder inhaltlichen Aspekte vorgenommen? Falls ja, erläutern Sie diese bitte.
- 6. Erfolgskontrolle quantitativ:
 - a) Anzahl der tatsächlichen Besucher/-innen oder Teilnehmer/-innen, Anzahl der Buchverkäufe oder Veröffentlichungen etc.
 - Mit welchen Zahlen haben Sie bei der Projektplanung gerechnet?
 - b) Inwieweit wurde die interessierte Öffentlichkeit erreicht, gab es ein Presseecho etc.?
- 7. Erfolgskontrolle qualitativ:
 - a) Wie bewerten Sie den kulturbezogenen Erfolg Ihres Projektes?
 - b) Wie bewerten Sie den (historisch-)politischen Bildungserfolg Ihres Projektes?
 - c) Woran machen Sie das jeweils fest?